

Warnung vor Vermischung der Glaubenslehren!

Wenn der Teufel zu uns sagen würde, töte, oder raube oder lüge, dann erkennen wir sehr leicht, dass diese Gedanken vom Teufel sind. Er ist von uns entlarvt und hat auf diesem Wege kaum eine Chance, uns zu verführen. Seine „besten“ Lügen, bzw. die glaubwürdigsten Lügen sind Geschichten, die viele Wahrheiten enthalten, welche man überprüfen kann, damit man dann auch den Rest glaubt, den man nicht überprüfen kann.

Ich kenne leider schon einige Geschwister, darunter sogar einen ehemaligen Evangelisten, welche fernöstlichen Lehren oder **!!!echte!!!** Wahrsagerei erst langsam in ihr Leben gelassen haben und am Ende gar nichts mehr vom christlichen Glauben wissen wollten. Gerade scheinbar weise, wohlklingende, Sinnsprüche oder Übungen, in dem man versucht das Bewusstsein zu erweitern (wozu auch Joga gehört), sind solche „Türöffner“ bzw. Trojanische Pferde für falsche, also dämonische, Lehren...

Ein Beispiel aus der Bibel, wo man meinen könnte: da wurde doch die Wahrheit gesagt, und Gott zeigt uns, dass es trotzdem eine Lüge war:

Apostelgeschichte 16:

16. Es geschah aber, als wir zum Gebet gingen, da begegnete uns eine Magd, die hatte einen Wahrsagegeist und brachte ihren Herrn viel Gewinn ein mit ihrem Wahrsagen.

17. die folgte Paulus und uns überall hin und schrie: Diese Menschen sind Knechte des allerhöchsten Gottes, die euch den Weg des Heils verkündigen.

18. Das tat sie viele Tage lang. Paulus war darüber so aufgebracht, daß er sich umwandte und zum Geist sprach: Ich gebiete dir im Namen Jesu Christi, daß du von ihr ausfährst. Und er fuhr aus zu derselben Stunde.

Natürlich ist es nervig, wenn eine Frau tagelang schreiend hinter einem herläuft... Den Grund von Paulus Aktion sehe ich aber vielmehr darin, dass

- 1.) die Frau von einem Dämon besessen war und
- 2.) dieser Dämon auf subtiler Art und Weise log!

Warum war diese Aussage eine Lüge? Eigentlich war diese Frau doch ein kostenfreies Propagandainstrument. Die Leute dort hatten schon Vertrauen in dem was sie sagte und dann sagte sie noch so etwas Tolles. Das könnte doch auch als ein „Geschenk des Himmels“ angesehen werden!

- 1.) Das Geschehen war in einer Gegend, wo die Leute an die griechischen Götter glaubten. Mit Ihrer Aussage bestätigt sie indirekt, dass es viele Götter gibt, denn einen allerhöchsten Gott kann es nur geben, wenn es auch kleinere Götter gibt!

- 2.) Wenn die Leute dies in ihrer Umgebung gehört haben, mussten sie zwangsläufig glauben: Diese Männer sind Knechte von Zeus! Denn Zeus war in ihren Augen der Allerhöchste Gott.
- 3.) Ausgerechnet Zeus ist Satan! Das sehen wir in **Offenbarung 2:13**. Da wird vom Stuhl Satans gesprochen, der in Pergamus bzw. Pergamon stand und gesagt, dass **Satan dort wohnt**. Das war der Zeustempel.

Mit dem Ausruf; **„Diese Menschen sind Knechte des allerhöchsten Gottes, die euch den Weg des Heils verkündigen.“**,

hat der Dämon in dieser Frau

das gesamte Evangelium auf den Kopf gestellt!

Und zwar so unscheinbar, dass es die meisten Christen auch heute noch nicht erkennen können, wurde von dem Dämon das genaue Gegenteil von dem gesagt, was die wahre Lehre Gottes ist! Das war ein typischer Versuch, ein anderes Religionssystem mit dem christlichen Glauben zu vermischen. So subtil, dass man anfänglich keinen Unterschied wahrnehmen kann.

Diese Geschichte kann man auf heute übertragen! Es gibt heute viele Weissagungen, welche christlich sind und sogar die Bibel in vielen Punkten bestätigt. Aber in entscheidenden Punkten weichen sie ab und verführen, wenn möglich auch die Auserwählten. (Markus 13.22) Das geht quer durch alle Kirchen! Hier nur vier Beispiele von vielen:

- 1.) Die Marienerscheinungen der Katholischen Kirche mit den wirklich zutreffenden Prophetien. Sie lenken allesamt davon ab, dass unser Herr Jesus Christus der alleinige Weg zu Gott und der alleinige Mittler ist. (keine Maria!) (Johannes 14.6 und 1. Timotheus 2.5) Und sie verschweigen allesamt, dass die Gemeinde der Auserwählten VOR der Drangsalzeit entrückt wird. (Offenbarung 3:10) Die Leute, welche auf diese Marienprophetien hören, bereiten sich zwangsläufig auf den falschen Termin vor, den Gerichtstermin für diese Welt...
- 2.) Die Adventisten sehen die Prophetien von Ellen White fast genauso wichtig an wie die Bibel. Fast alle sind Vegetarier und sie verteufeln den Alkohol generell und nicht nur im Übermaß, wie die Bibel es sagt. Und sie gebieten auch die Reinheitsgebote, welche nur für Israel gedacht waren. Das ist nach der Bibel für die Christen eine Lehre der Dämonen. Sie lenken ebenfalls davon ab, dass die Erste Auferstehung vor der Stunde der Versuchung ist. **Kolosser 2:8 und 21-23**. Auszugsweise: **„Du sollst“, sagen sie, „das nicht angreifen, du sollst das nicht kosten,...“ ...welche haben den Schein der Weisheit...**
- 3.) In der Neuapostolischen Kirche hatte das Kirchenoberhaupt, der St.Ap. J. G. Bischoff die Vision, dass die Erste Auferstehung zu seinen Lebzeiten sei. Das widerspricht ebenfalls der Bibel! **Matthäus**

24.36 Von dem Tage aber und von der Stunde weiß niemand, auch die Engel nicht im Himmel, sondern allein mein Vater. Er starb 1960.

- 4.) In den heutigen Charismatischen Gemeinden werden mit „Mantraübungen“ (Ständige Wiederholungen wie z.B. das Wort „Halleluja“) Dämonen heraufbeschworen und **nicht** der Heilige Geist! **Markus 13.22 Denn es werden sich erheben falsche Christi und falsche Propheten, die Zeichen und Wunder tun, daß sie auch die Auserwählten verführen, so es möglich wäre. (Matthäus 24.11 und 2. Timotheus 4.5)**

Es kann durchaus auch heute noch Prophetien des Heiligen Geistes geben, aber

1. sind sie nicht „Heilsnotwendig“ weil die Bibel abgeschlossen ist, und damit alles, was wir für unser Heil wissen müssen, dort bereits steht (Offenbarung 22:18-19) und
2. diese Weissagungen dürfen niemals der Bibel widersprechen, weil der Heilige Geist sich selber nie widerspricht.

Damit man beide Kriterien überprüfen kann, ist es aber dringend notwendig die Bibel, also das Wort Gottes, sehr gut zu kennen!

Hintergrundinformation zum erwähnten Zeustempel:

Der für Menschenopfer gebaute Tempel ist der gleiche Tempel, welchen wir Deutschen dort in Pergamus, in der heutigen Türkei, abbauten und in Deutschlands Hauptstadt Berlin im Pergamonmuseum wieder aufbauten. Diesen Thron soll der Reichskanzler Adolf Hitler als Kulisse seiner Einsetzung benutzt haben. Und dieser „**Stuhl Satans**“, bei dem „**der Satan wohnt**“ (Offenbarung 2:13) diente als Vorlage für Hitlers Prunkbauten. Dieser Götzentempel steht jetzt immer noch in Berlin! Seitdem dieser Tempel in Deutschland steht, gingen von hier zwei Weltkriege aus...

Im nachfolgenden YouTube – Video sieht man, dass das heutige deutsche Kanzleramt direkt gegenüber vom Pergamonmuseum ist. Neuerdings gibt es sogar einen Tunnel unter der Spree, vom Pergamonmuseum zum Nachbarhaus des Kanzleramtes. Ein Schelm, der Böses dabei denkt. ☺

<https://www.youtube.com/watch?v=rLb4gCg68K4>

